

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Zweibrücken - Zentrale Vergabestelle -
 Straße Schillerstr. 4-6
 PLZ, Ort 66482 Zweibrücken
 Telefon 0 63 32/87 13 08 Fax _____
 E-Mail zentralevergabestelle@zweibrueck
en.de Internet http://www.zweibruecken.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer E14234621

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Steinackerstraße 6, 66482 Zweibrücken

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Umbau und Erweiterung Feuerwehr Mörsbach
Stahl- und Metallbauarbeiten inkl. Bodenplatte (Systemhalle)
Für den Anbau einer einfachen Fahrzeughalle an ein bestehendes, nicht unterkellertes
Dorfgemeinschaftshaus sind Stahl- und Metallbauarbeiten inkl. einer Fundamentbodenplatte in
Stahlbeton notwendig.
Die eingeschossige Halle in kompletter Stahlbauweise (Rahmentragwerk) mit einer Höhe von 5,60m,
rund 16,50m Länge und 6,50m Breite hat eine Bruttogrundfläche von 103 m² und ein Gesamtvolumen
von 577 m³. Das begrünte Trapezblechdach soll als Pultdach ausgeführt werden mit 2% Gefälle und
einseitiger Entwässerung. Einfache Metall-Sandwichpaneelen als Wandverkleidung, Metall-Innentüren
und ein Metall-Schnelllaufator.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 32. KW 2026

- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 44. KW 2026
☐ weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E14234621>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 15.04.2026 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 22.05.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E14234621>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 15.04.2026 um 11:00 Uhr

Ort

[Stadtverwaltung Zweibrücken](#)
[Rathaus](#)
[Boulognezimmer, Raum A201, 2. OG](#)
[Schillerstr. 4-6](#)
[66482 Zweibrücken](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

siehe VHB 214: Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung und Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

-

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

siehe VHB 234

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Es ist den Vergabeunterlagen beigelegt, VHB 124

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Vergabeprüfstelle Rheinland-Pfalz
Stiftsstraße 9
55116 Mainz